

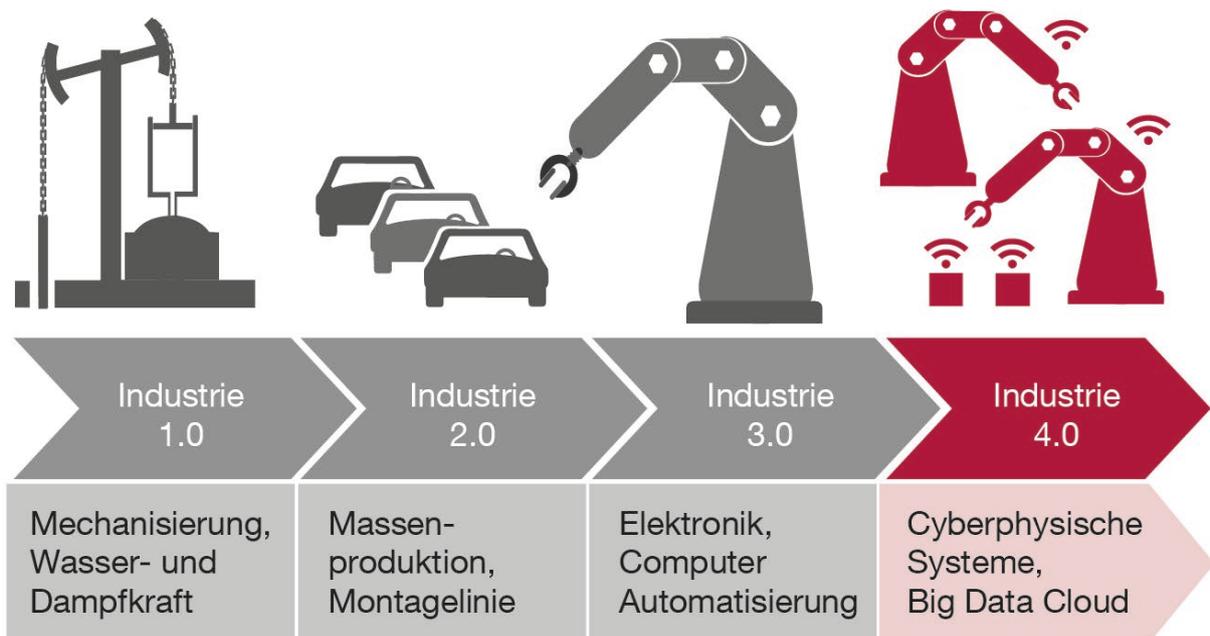
Pressemitteilung: Digitalisierung der WZM bei SCHNEEBERGER Mineralgusstechnik
 Industrie 4.0

Seit der Einführung von Mineralguss als Werkstoff für Strukturbauteile in Werkzeugmaschinen und in anderen Präzisionsanwendung, hat der Marktanteil zu Lasten traditioneller Lösungen wie Grauguss und Stahlschweisskonstruktionen stetig zugenommen. Standen zunächst die guten Dämpfungseigenschaften und die thermische Stabilität von Mineralguss als Kriterien im Vordergrund, sind es in der Zwischenzeit eine Vielzahl von weiteren Aspekten. Mit den zusätzlichen Technologien für finale Genauigkeiten, ermöglichen wir unseren Kunden Gestaltungsfreiheit, sowie Integration von Bauteilen und liefern heute nicht nur ein Mineralguss-(Bett), sondern *eine Baugruppe* direkt auf die Montagelinien – und das just in time.

(Wir erreichen somit ein Höchstmass an Effizienz, wovon unsere Kunden und deren Kunden profitieren.) (Damit helfen wir ein Höchstmass auf Effizienz zu erreichen, der dem Kunden unserer Kunden zugutekommt.) Die Flexibilität ist sicherlich unser Mehrwert, der unsere europäische Werkzeugmaschinen Hochburg sichern wird. Diesen sehen wir nicht nur in Bezug auf Fertigung und Auslieferung – sondern zunehmend auch als Herausforderung für Entwicklung. Wir müssen noch schneller auf die individuellen Wünsche der Kunden reagieren – und zwar gemeinsam, SCHNEEBERGER Mineralgusstechnik und unsere hoch geschätzten Kunden - Geschäftspartner.

Als Marktführer in der Mineralgusstechnologie nehmen wir wahr, dass eine komplexe Integration von Bauteilen, wie hydraulische Systeme, Kühlung- und Versorgungsleitungen und Spezialteilen, sowie hochpräzise Abformtechnologie und Integration der Linearführungen die Kunden begeistert, aber wir möchten noch weiter gehen...

Die Digitalisierung, im deutschsprachigen Raum als Industrie 4.0 etabliert, ist eigentlich in den Werkzeugmaschinen seit Jahren rege präsent. Jede CNC WZM hat eine Reihe von Sensoren zu Überwachung und Steuerung integriert und die Daten dienen zur weiteren und ständigen Prozessverbesserungen.



Was wir uns als Ziel gesetzt haben, ist die Unterstützung unserer Kunden im Bereich **«Entwicklung des optimalen Designs des Maschinenbettes»** für jede individuelle Anforderung und/oder Applikation.

Dazu müssen wir verstehen, was sich in einem Maschinenbett im Prozess, bei diversen Belastungen und Konfigurationen abspielt, das bedeutet wir benötigen ein **«Maschinenbett, dass uns Feedback gibt»**. SCHNEEBERGER Mineralgusstechnik entwickelt einen digitales MESS-KIT, das individuell in einem Mineralgussbett platziert wird und nach Bedarf, verschiedene physikalischen Disziplinen messen kann und zwar punktuell oder kontinuierlich. Damit bekommen wir Daten von Belastungen und Einflüsse, die aus der gesamten komplexen Werkzeugmaschine auf das Bett wirken – und zwar nicht nur beim Aufbau (Montage), sondern im Prozess. SCHNEEBERGER's MESS-KIT kann jeweils individuell ausgelegt werden und im inneren des Bettes z.B. Temperatur, Spannung, Druck, Ausdehnung, Dämpfung usw. messen.



Dabei ist das MESS-KIT in dem Mineralgussbett eingegossen und die Sensoren sind nicht nur optimal positioniert, sondern auch noch vor der rauerer Umgebung einer Werkzeug-, Werkstückbearbeitung voll geschützt.

Unsere Expertise basiert auf Auslegung der Sensoren, eigene Messung, Auswertung der Daten und einer Interpretation der ankommenden Einflüsse, Analyse des Verhaltens und Empfehlungen für das Design des «optimalen Maschinenbettes» der gesamten Maschine.

Natürlich ist der weitere logische Schritt, die proaktive Einflussnahme/Reaktion in dem Maschinenbett selbst.

Somit werden wir unsere Kunden künftig bei ihren immer komplexeren Entwicklungen helfen können und deren technologischen Vorsprung aktiv sichern. **Nach zwei jähriger Entwicklung freuen wir uns, die SCHNEEBERGER Mineralgusstechnik MESS-KIT Technologie auf der kommenden EMO 2019 in Hannover präsentieren zu können - nicht nur als Demo, sondern in einer WZM Applikation.**

Die SCHNEEBERGER Gruppe

Weltweit bedient SCHNEEBERGER® renommierte Erstausrüster (OEM) verschiedenster Branchen von der Werkzeugmaschinen- über die Solar-, Halbleiter- und Elektroindustrie, Medizintechnik und weitere. Zum Produkt- und Fertigungsspektrum zählen Linearführungen und Profilschienenführungen ebenso wie Messsysteme, Zahnstangen, Lineartische, Positioniersysteme und Mineralguss. Seit Oktober 2017 ist A.MANNESMANN Teil der SCHNEEBERGER Gruppe. A.MANNESMANN ist führender Anbieter auf dem Gebiet der Produktion von Kugelgewindetrieben, Teleskopaktoren und Bohrspindeln. Im Zuge der weiteren Expansion der SCHNEEBERGER Gruppe, wurde ein zusätzlicher Standort in Polen gegründet. Die neue Firma SCHNEEBERGER Components Polen (SPO) startete offiziell am 19. November 2020 und hat ihre Tätigkeit bereits aufgenommen und produziert Präzisionsteile für die gesamte Gruppe. Auch der Geschäftsbereich Systeme hat im Zuge seiner strategischen Weiterentwicklung die neue Firma "SCHNEEBERGER Precision Motion Systems (Shenzhen) - SPS" gegründet. SPS wird den asiatischen Markt aus Shenzhen heraus mit hochgenauen Ein- & Mehrachssystemen bedienen und damit eine noch grössere Nähe zu unseren Kunden herstellen.